

REISEHINWEISE

SÜDAFRIKA

VOR DER REISE

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische, schweizer und italienische Staatsbürger (auch Kinder) einen eigenen, über das Reiseende hinaus noch mindestens sechs Monate gültigen, biometrischen Reisepass mit zwei freien Seiten pro Land, in das eine offizielle Einreise stattfindet. Bitte achten Sie insbesondere bei Länderkombinationen und Mehrfacheinreisen darauf, ob genügend freie Seiten vorhanden sind. Bei Einreise an den internationalen Flughäfen von Johannesburg, Kapstadt und Durban erhalten deutsche, österreichische, schweizer und italienische Staatsbürger einen kostenlosen Einreisestempel als Visum für einen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen. Seit 01.Juni 2015 gelten neue Einreisebestimmungen für Minderjährige, auch in Begleitung ihrer Eltern. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie von uns in einem separaten Dokument.

Bei anderer Nationalität bitten wir Sie, sich beim entsprechenden Konsulat oder bei der Botschaft zu erkundigen. Bitte beachten Sie, dass es in Ihrer eigenen Verantwortung liegt, alle erforderlichen Reiseunterlagen und Gesundheitsdokumente wie Reisepass, Visa und Impfbescheinigungen für die Reise zu beschaffen und mitzuführen.

GESUNDHEITSBESTIMMUNGEN

Für die Einreise direkt aus Europa besteht zurzeit keine Impfpflicht. Bei vorherigem Besuch eines Gelbfieber-Endemiegebietes ist eine medizinisch anerkannte und nachgewiesene Gelbfieberimpfung erforderlich. Denken Sie zusätzlich an die Auffrischung und Überprüfung Ihrer Standardimpfungen wie Tetanus, Diphtherie, Polio, Hepatitis sowie MMR (Masern/Mumps/Röteln). Bitte besprechen Sie dies mit Ihrem Hausarzt oder dem Tropeninstitut. Für den östlichen Teil des Landes (Krüger-Nationalpark und Umgebung) wird eine Malariaphylaxe empfohlen.

REISEUNTERLAGEN

Neben den Flugtickets erhalten Sie von uns vor Abreise mit den Reiseunterlagen alle Voucher für die von Ihnen gebuchten Leistungen vor Ort. Zusätzlich sind bei Buchung eines Mietwagens ein ausführliches Handbuch mit genauen Wegbeschreibungen, Ausflugsvorschlägen, Restaurantempfehlungen sowie eine 24-Std.-Notfalltelefonnummer (deutschsprachig) inkludiert. Die Flugtickets für Ihre gebuchten Inlandsflüge im Kleinflugzeug erhalten Sie von unseren Partnern vor Ort.

FLUGHAFENABFERTIGUNG IN DEUTSCHLAND

Bitte melden Sie sich spätestens 2 Stunden vor Abflug am Check-In-Schalter Ihrer Fluggesellschaft.

In München wird Emirates in Terminal 1 abgefertigt, während Sie Lufthansa und die SAA in Terminal 2 finden

In Frankfurt wird Emirates in Terminal 2 abgefertigt, während Sie Lufthansa und die SAA in Terminal 1 finden

In Hamburg wird Emirates in Terminal 1 abgefertigt, während Sie Lufthansa in Terminal 2 finden

In Düsseldorf wird Emirates im Bereich C abgefertigt, während Sie Lufthansa im Bereich A finden

In Berlin (Tegel) wird Lufthansa in Terminal B abgefertigt

In Wien werden Emirates und Lufthansa in Terminal 3 abgefertigt

In Zürich erfolgt der Check-In für Emirates an Schalter 2, während Sie Lufthansa an den Schaltern 1 und 3 finden

GEPÄCKBESTIMMUNGEN (AUFGEGEBENES GEPÄCK)

SOUTH AFRICAN AIRWAYS (SAA)	Business-Class	2 Gepäckstücke je bis zu 32 kg
	Economy-Class	1 Gepäckstück bis zu 23 kg
LUFTHANSA	First-Class	3 Gepäckstücke je bis zu 32 kg
	Business-Class	2 Gepäckstücke je bis zu 32 kg
	Premium-Economy-Class	2 Gepäckstücke je bis zu 23 kg
	Economy-Class	1 Gepäckstück bis zu 23 kg
EMIRATES	First-Class	50 kg pro Person
	Business-Class	40 kg pro Person
	Economy-Class	30 kg pro Person

Auf den Flügen innerhalb des Landes sind meistens nur 15 - 20 kg Freigepäck als weiches Gepäckstück erlaubt. Bitte beschränken Sie Ihr Safarigepäck daher auf das Nötigste.

REISEHINWEISE

SÜDAFRIKA

GEPÄCKBESTIMMUNGEN (HANDGEPÄCK)

SOUTH AFRICAN AIRWAYS

Passagiere der Economy-Class dürfen ein Handgepäckstück mit Abmessungen von nicht mehr als 56x36x23 cm mitnehmen, das nicht mehr als 8 kg wiegt. Passagiere der Business-Class können zwei Handgepäckstücke mit an Bord nehmen. Das Gewicht der einzelnen Gepäckstücke darf 8 kg nicht übersteigen. Zusätzlich zu Ihrem Handgepäck dürfen Sie entweder eine kleine Handtasche oder einen Laptop mit an Bord nehmen. Größere Laptotaschen sowie standardmäßige/umfangreichere Aktentaschen gelten nicht als persönliche Gegenstände, sondern zählen als normales Handgepäckstück.

LUFTHANSA

Passagiere der Economy-Class und der Premium-Economy-Class dürfen ein Handgepäckstück mit Abmessungen von nicht mehr als 55x40x23 cm mitnehmen, das nicht mehr als 8 kg wiegt. Passagiere der Business- und First-Class können zwei Handgepäckstücke mit an Bord nehmen. Das Gewicht der einzelnen Gepäckstücke darf 8 kg nicht übersteigen. Zusätzlich zu Ihrem Handgepäck dürfen Sie persönliche Gegenstände mit an Bord nehmen. Dazu zählen unter anderem Handtaschen, Decken, Regenschirme, Gehstöcke, Tragekörbe für Kleinkinder, Babytragetaschen, Kindersitze, Aktentaschen sowie Laptops.

EMIRATES

Passagiere der Economy-Class dürfen ein Handgepäckstück mit Abmessungen von nicht mehr als 55x38x20 cm mitnehmen, das nicht mehr als 7 kg wiegt. Passagiere der Business- und First-Class können zwei Handgepäckstücke mit an Bord nehmen: Ein Aktenkoffer plus entweder eine Handtasche oder einen Kleidersack. Der Aktenkoffer darf nicht größer als 45x35x20 cm sein. Die Handtasche darf nicht größer als 55x38x20cm sein. Der Kleidersack darf gefaltet nicht mehr als 20 cm dick sein. Das Gewicht der einzelnen Gepäckstücke darf 7 kg nicht überschreiten.

South African Airways befördert zusätzlich zu Ihrem Freigepäck ein Sportgepäckstück pro Person kostenfrei, das nicht mehr als 23 kg wiegt und 200 cm Gesamtmaß nicht überschreitet. Bitte beachten Sie, dass dies vor Abflug extra angemeldet werden muss. Gerne übernehmen wir diesen Service für Sie. Kanus, Windsurfbretter, Flugdrachen, Kajaks und Sportausrüstung, die größer ist als 200 cm, werden grundsätzlich als Frachtgut betrachtet und es fallen die entsprechenden Frachtgebühren an. Der kostenfreie Transport von Sportgepäck wird nur auf Flügen angeboten, die von South African Airways durchgeführt werden. Ausgenommen von dieser Regelung sind Codeshare-Flüge mit anderen Fluggesellschaften und Flüge mit den Flugnummern 1000-2999 sowie 8000-8999. Die Mitnahme von Sportgepäck ist bei **Emirates** ohne Anmeldung und ohne Aufpreis als Bestandteil Ihres Freigepäcks möglich.

Bei **Lufthansa** muss Sportgepäck bis 24 Stunden vor Abflug angemeldet und am Lufthansa Service Schalter direkt am Flughafen bezahlt werden. Wir informieren Sie selbstverständlich vorab über die tagesaktuellen Konditionen für Ihr Sportgepäck.

Bei Zubringerflügen können die Freigepäckbestimmungen abweichen.

WÄHREND DER REISE

AN- UND ABREISE IM HOTEL

Bitte beachten Sie, dass am Ankunftstag Ihr Zimmer normalerweise erst gegen 14:00 Uhr bezogen werden kann. Am Abreisetag steht Ihnen das Zimmer bis ca. 11:00 Uhr zur Verfügung.

STROM

Die Stromspannung beträgt 230 Volt bei 50 Hertz. Da verschiedene Steckdosen verwendet werden, empfiehlt es sich, einen Reiseadapter im Gepäck zu haben.

REISEHINWEISE

SÜDAFRIKA

WÄHRUNG

Landeswährung ist der Südafrikanische Rand (ZAR) - (1 € = ca. 15 ZAR).

Landeswährung darf nur begrenzt ein- und ausgeführt werden. Fremdwährung kann unbegrenzt eingeführt werden, ist jedoch zu deklarieren. Gängige Kreditkarten sowie EC-Karten werden in der Regel überall akzeptiert. Zum Devisenumtausch ist der Reisepass erforderlich. Geldautomaten stehen für die Abhebung von Landeswährung per Kreditkarte oder EC-Karte zur Verfügung. Bitte nutzen Sie Automaten in Shopping Malls, Supermärkten oder Banken und lassen Sie sich nicht helfen – seien Sie misstrauisch, falls Sie dabei angesprochen werden. Verschiedene deutsche Banken haben seit einiger Zeit aus Sicherheitsgründen mit der Einschränkung von EC-Karten im nicht-europäischen Ausland begonnen. Manche EC-Karten können seitdem nicht mehr in Ländern außerhalb der EU als Zahlungsmittel oder zum Geldabheben benutzt werden, andere werden durch ein sehr niedriges Tageslimit beschränkt. Bitte informieren Sie sich vor Abreise bei Ihrer Bank über mögliche Einschränkungen.

ZEITUNTERSCHIED

Während unserer Sommerzeit	kein Zeitunterschied
Während unserer Winterzeit	+ 1 Stunde

INTERNET

Die meisten Hotels stellen Internet (teilweise kostenpflichtig) zur Verfügung. An vielen Flughäfen, Restaurants, Cafés und Shoppingzentren wird WLAN angeboten. Internetcafés sind überall im Land weit verbreitet. Südafrika verfügt über eine fast hundertprozentige GPS-Abdeckung.

MIETWAGEN

Ein internationaler Führerschein ist unbedingt erforderlich. In Südafrika herrscht Linksverkehr.

IHR FAHRER/GUIDE

spricht englisch, kennt alle wichtigen Safarigebiete und steht Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Bitte beachten Sie, dass für Ihren Fahrer ein striktes Alkoholverbot gilt. Falls Sie ihn gerne auf einen Drink einladen möchten, freut er sich auch über einen Softdrink. Ein Trinkgeld von 10 US\$ pro Person und Tag wird empfohlen.

BEKLEIDUNG

Wir empfehlen leichte Sommer- oder Funktionskleidung in gedeckten Farben, für die kältere Jahreszeit und die kühleren Morgenstunden auch Pullover oder ein Fleece, geschlossene Schuhe (Tennis- oder Sportschuhe sind ausreichend) und Flip-Flops. Lange Ärmel und Strümpfe schützen vor Insektenstichen.

SICHERHEITSHINWEIS

Einsame Gegenden und Straßenzüge sollten gemieden, auf nächtliche Autofahrten sowie Spaziergänge verzichtet und keine größeren Bargeldbeträge und Wertsachen mitgeführt werden. Wertgegenstände sollten auch nicht im Auto zurückgelassen, sondern nach Möglichkeit in einem Zimmersafe/Hotelsafe gelassen werden. Parken an einsamen und abgelegenen Orten sollte vermieden werden. Unsere Hotelpartner vor Ort garantieren in der jeweiligen Anlage selbstverständlich für Ihre Sicherheit. Für die Sicherheitsvorkehrungen in anderen, selbst gebuchten Unterkünften können wir nicht garantieren.

ZOLLBESTIMMUNGEN

Verboten ist die Einfuhr von Betäubungsmitteln/Drogen sowie Waffen. Bei Mitnahme von verschreibungspflichtigen Medikamenten sollten Sie auf jeden Fall eine Bescheinigung des behandelnden Arztes mitzuführen, aus der der Name des Patienten, der Name des Medikaments bzw. der Medikamente und die therapeutische Tagesdosierung hervorgeht. Diese Bescheinigung muss in englischer Sprache verfasst oder mit einer englischen Übersetzung versehen sein.

(Stand Juli 2018)